

Betriebliche Weisung Nr. 05/2013 der DB Fahrwegdienste GmbH

Gültig ab: 01.10.2013

Nebenfahrzeugtechnische Untersuchung an Schienenpflegesystemen

In der Einsatzzeit Herbst 2013 werden wieder Schienenpflegesysteme (SPS) der DB Netz AG verantwortlich durch DB Fahrwegdienste GmbH eingesetzt. Nach Information der DB Netz AG, Maschinenpool, gibt es derzeit keine Vorgaben für die nebenfahrzeugtechnische Untersuchung während dieser Einsätze. Die verantwortlichen Eisenbahnverkehrsunternehmen sind aufgefordert, eigene Regelungen zu treffen.

Für die Einsätze der DB Services GmbH / DB Fahrwegdienste GmbH werden deshalb folgende Untersuchungen angewiesen:

1. Zugprüfung vor jeder Zugfahrt durch den Bediener des SPS, diese Aufgabe kann im Rahmen der Arbeitsteilung bei der Zugvorbereitung dem Triebfahrzeugführer übertragen werden. Voraussetzung ist die fachliche Qualifikation zur Ausführung der Prüfstufe 2 gemäß VDV-Schrift 758 (Zugprüfung gemäß Ril 936.0101).
2. Auf Anforderung des Zugpersonals - aufgrund von Feststellungen bei der Zugprüfung bzw. während der Fahrt - oder nach maximal sieben Tagen ist eine nebenfahrzeugtechnische Untersuchung durch einen Wagenmeister im Umfang der Prüfstufe 3 gemäß VDV-Schrift 758 (Wagenuntersuchung gemäß 936.0101) durchzuführen. Diese Untersuchung soll insbesondere nicht offensichtliche Mängel, die zu einer Betriebsgefahr werden können, aufdecken.

Abweichend von der VDV-Schrift 758 wird auf die tägliche Ausführung vor jeder Zugfahrt verzichtet, da

- eine Zugprüfung stattfindet,
- die Fahrzeuge nicht im herkömmlichen Sinne be- oder entladen werden,
- die Fahrzeuge ständig mit Betriebspersonal besetzt sind und
- die Erfahrungen aus der Vergangenheit der 13 Einsatzjahre dies rechtfertigen.

Die Ausführung weiterer Arbeiten und Kontrollen im Rahmen der Zugvorbereitung bleibt von dieser Weisung unberührt.

Die Gültigkeit der Weisung ist zunächst bis zum 31.12.2013 - bzw. bis seitens des Halters für das SPS andere Regelungen getroffen wurden - befristet. Die Information 07.2012 „Zugvorbereitung Schienenpflegesysteme“ wird hiermit ungültig.



Michael Schrödter
Eisenbahnbetriebsleiter (I.N-FW-EBL)

Diese Weisung ist allen Wagenmeistern, Zugpersonal SPS sowie den Leitern ZLS und SC-T umgehend persönlich zuzuteilen.